



Ein Freudenbote ist interessiert

## Text: Joh 4,6-11

„Es war aber dort eine Quelle Jakobs. Jesus nun, ermüdet von der Reise, setzte sich ohne weiteres an die Quelle nieder. Es war um die sechste Stunde. Da kommt eine Frau aus Samaria, Wasser zu schöpfen. Jesus spricht zu ihr: Gib mir zu trinken! Denn seine Jünger waren weggegangen in die Stadt, um Speise zu kaufen. Die samaritanische Frau spricht nun zu ihm: Wie bittest du, der du ein Jude bist, von mir zu trinken, die ich eine samaritanische Frau bin? - Denn die Juden verkehren nicht mit den Samaritanern. - Jesus antwortete und sprach zu ihr: Wenn du die Gabe Gottes kenntest und wüsstest, wer es ist, der zu dir spricht: Gib mir zu trinken! so hättest du ihn gebeten, und er hätte dir lebendiges Wasser gegeben. Die Frau spricht zu ihm: Herr, du hast kein Schöpfgefäß, und der Brunnen ist tief.“

## Text: Joh 4,11-15

„Woher hast du denn das lebendige Wasser? Du bist doch nicht grösser als unser Vater Jakob, der uns den Brunnen gab, und er selbst trank daraus und seine Söhne und sein Vieh? Jesus antwortete und sprach zu ihr: Jeden, der von diesem Wasser trinkt, wird wieder dürsten; wer aber von dem Wasser trinken wird, das ich ihm geben werde, den wird nicht dürsten in Ewigkeit; sondern das Wasser, das ich ihm geben werde, wird in ihm eine Quelle Wassers werden, das ins ewige Leben quillt. Die Frau spricht zu ihm: Herr, gib mir dieses Wasser, damit mich nicht dürste und ich nicht hierher komme, um zu schöpfen.“

# 1. Suche echte Nähe

Jesus ist bewegt davon, wie es den Menschen ergeht.

„Als er aber die Volksmengen sah, wurde er innerlich bewegt über sie, weil sie erschöpft und verschmachtet waren wie Schafe, die keinen Hirten haben.“ (Matthäus 9,36)

# 1. Suche echte Nähe

Lerne Grenzen zu überwinden:

- Gesellschaftliche Normen
- Kulturelle und religiöse Grenzen
- Die eigene Müdigkeit

## 2. Verbringe gemeinsam Zeit und komme ins Gespräch

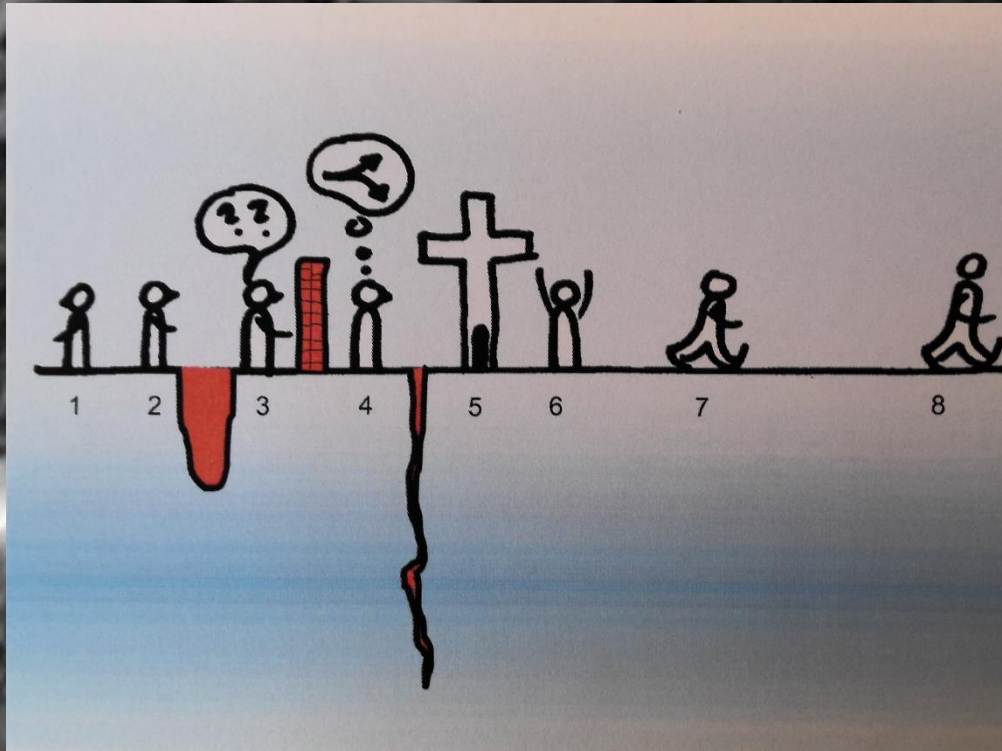
- Zeit mit Freunden zu verbringen, die Jesus noch nicht kennen, ist sehr wichtig

## 2. Verbringe gemeinsam Zeit und komme ins Gespräch

Überlege dir, wo deine Freunde mit Gott stehen?

- Wollen nichts wissen, beobachten sie, stellen sie Fragen oder finden sie bereits Worte für ihre Sehnsucht nach Gott?

### 3. Begegne mit einer dienenden und helfenden Art



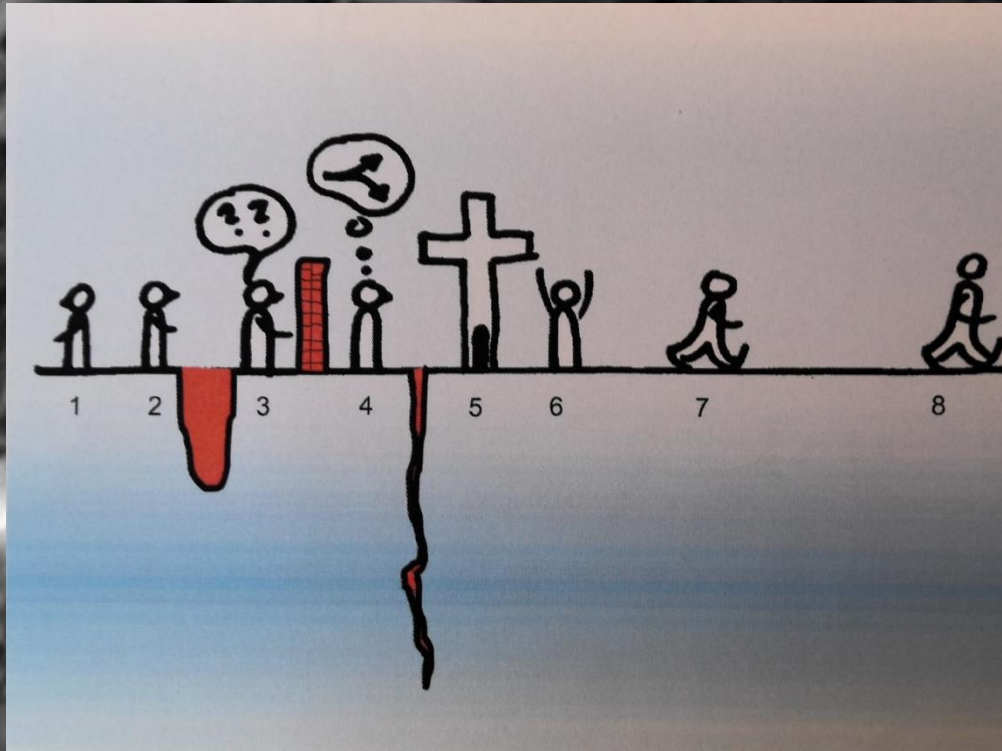
Durch Liebe überwinden wir ...

- ... kulturelle Gräben

Grafik: René Christen



### 3. Begegne mit einer dienenden und helfenden Art

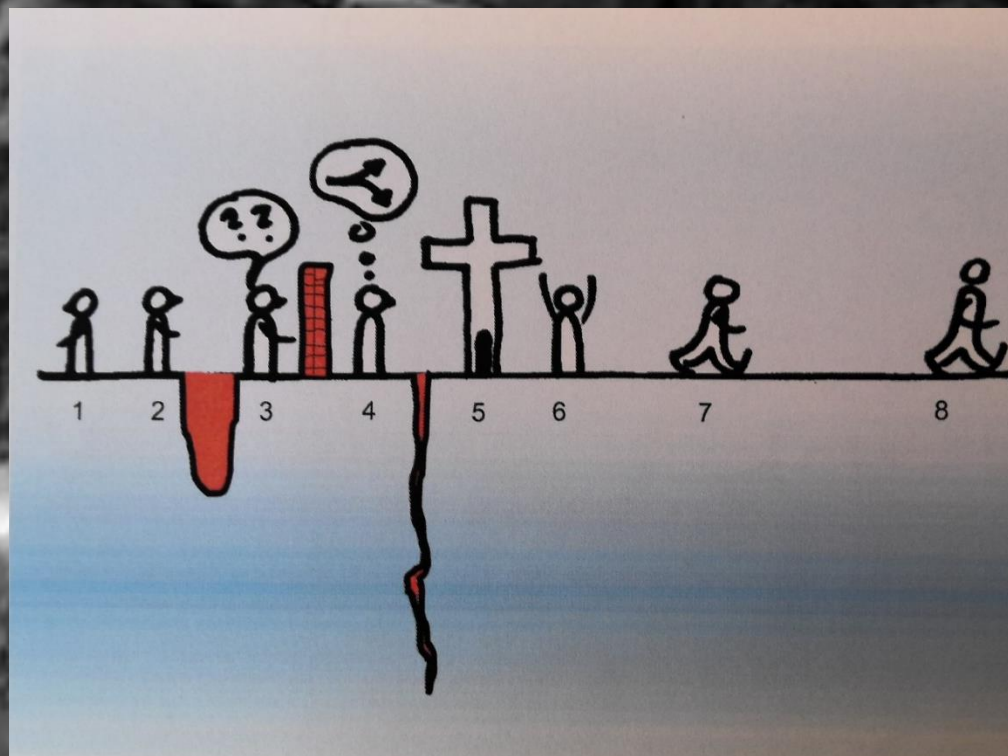


Durch Liebe überwinden wir ...

- ... kulturelle Gräben
- ... religiöse Mauern

Grafik: René Christen

### 3. Begegne mit einer dienenden und helfenden Art

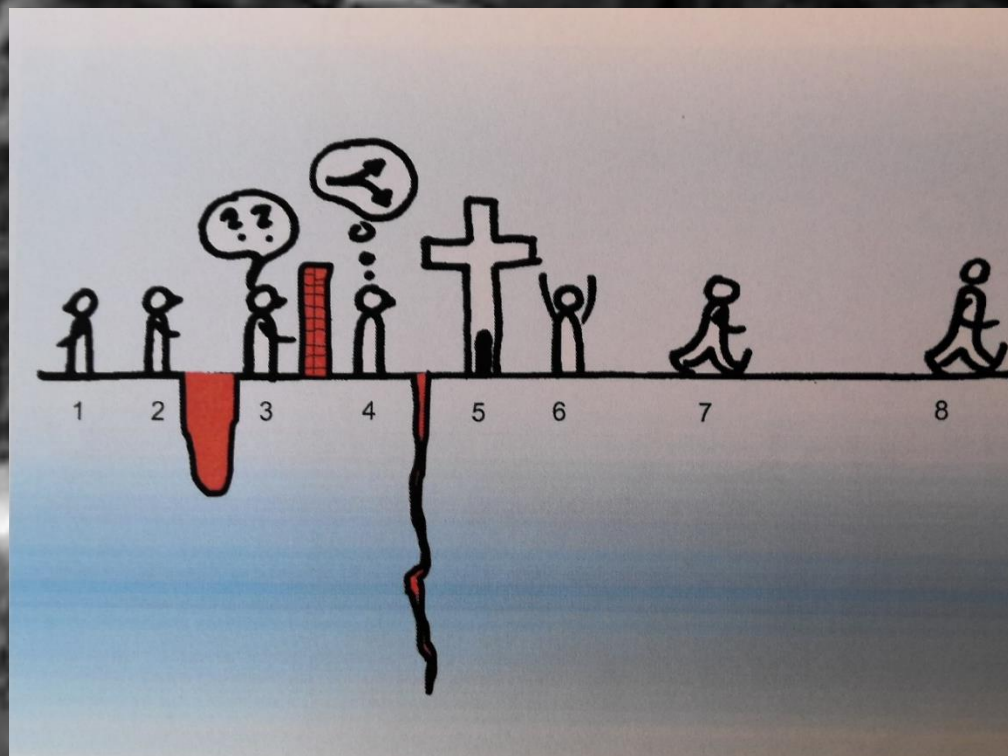


Durch Liebe überwinden wir ...

- ... kulturelle Gräben
- ... religiöse Mauern
- ... intellektuelle od. gedankliche Mauern

Grafik: René Christen

### 3. Begegne mit einer dienenden und helfenden Art



Grafik: René Christen

Durch Liebe überwinden wir ...

- ... kulturelle Gräben
- ... religiöse Mauern
- ... intellektuelle od. gedankliche Mauern
- ... Verletzungen